

The way to the stars

Taito

Von Joy01

Kapitel 1:

Hallo ihr Lieben!!! Ich hab's endlich geschafft meine Fanfiction fertig zu bekommen. *froi* Hat auch lang genug gedauert!!!

Ok, ich komm am besten gleich zu den Warnungen und Erklärungen ^_^ In meiner Story kommt natürlich wieder lemon vor und wer es nicht mag brauch es ja auch nicht zu lesen. Alle Ereignisse dieser Geschichte sind von mir ausgedacht und es besteht kein Zusammenhang zu real existierenden Geschehnissen. (Hach, dass wollte ich immer schon mal schreiben *grins*) Und Leider Gehören nicht alle Charas mir *schneief* besonders nicht Yamato und Taichi, aber man darf ja wenigstens davon träumen!!!

Grüße und Danksagungen möchte ich aber auch noch loswerden! Meiner lieben Maike ein herzliches Dankeschön, weil sie mich immer moralisch unterstützt *zwinker*, meinem lieben quirligen Sonnenscheinchen Nastasya, weil sie mich auch immer anfeuert *knuddel*, Angelo, der mich auch mal so lieb in einer seiner Storys begrüßt hat, Accided_Burn die mir großes Vertrauen entgegengebracht hat und allen, die so tapfer sind und meine Storys bis zum Ende durchlesen. Danke für liebe E-Mails und Kommis...Das baut auf!!! ^_~ Außerdem danke ich meiner Mama und meinem Papa.... *lol* nee, dass geht zu weit ^_^' Ja, ich höre ja schon auf zu labern und wünsche euch viel Spaß beim lesen!!!

The way to the stars

"Tooooooooooooooor!!!! Ja, das war das 3:2 und da ist auch schon der Abpfiff. Wieder gewinnt die Yokota- Oberschule im letzten Moment durch ein Tor von Taichi Yagami! Ein hervorragendes Spiel, ein gutes Spiel und eine großartige Glanzleistung vom Teamcaptain Taichi Yagami. Ja! Geht das so weiter, wird das Team in einigen Monaten bestimmt, die Meisterschaft der Oberschulen gewinnen! Ein Team mit großen Potential und einem engagiertem Captain!..."

Der Fußballplatz lehrte sich langsam. Endlich hörte dieses Grölen auf und die nervige Stimme des Sprechers hallte auch nicht mehr durch die Lautsprecher.

"Also gut Leute, dann können wir jetzt proben!" Yamato Ishida, Sänger der Schulband 'Teenage Wolves' schnallte seine Gitarre um und fuhr sich mit einer Hand durch die blonden Haare.

"Aber Matt!!! Wir warten jetzt schon fast zwei Stunden, dass dieser Krach da drüben aufhört. Die Proben sind vorbei!" meldete sich Akiko der Drummer.

"Ja und??? Wir haben noch keine Note gespielt!" sagte Matt trocken.

"Ich habe aber gleich einen Termin!" der Bassist, packte seine Sachen zusammen. "Wir hätten die Proben gleich sausen lassen sollen!"

"Heißt das, wir haben jetzt umsonst gewartet?" protestierte Matt "Ich kann doch nichts dafür, dass wir den Probenraum direkt neben dem Fußballplatz bekommen haben! Außerdem haben "die" mir nicht mitgeteilt, dass heute ein Spiel ist. ... Lasst uns wenigstens ein Lied spielen!"

Insgeheim war Yamato auch mehr als sauer. Natürlich hatte er auch besseres zu tun, als Stundenlang zu warten,... na ja,... vielleicht auch nicht. Wenn er recht überlegte hatte er nur die Musik. Er hatte sehr gute Noten, außer in Physik vielleicht, und daher musste er nicht viel für die Abschlussprüfungen, die in etwas weniger als vier Monaten waren, lernen. Seine Freunde von der Band hatten meist andere Sachen zu tun als er und zu Hause wartete eine leere Wohnung auf ihn, da sein Dad so gut wie nie da war. Der Arbeitete eigentlich nur. ... Es blieb ihm nur übrig, auf seiner Musik aufzubauen.

Und jetzt sollte er nicht mal ein Lied singen dürfen, nachdem er zwei Stunden wegen diesem blöden Fußball warten musste???

Schließlich einigte sich die Band dann doch noch eine viertel Stunde zu proben, dann aber auch Schluss zu machen. ... Na ja, wenigstens etwas!!!

Nach dieser kurzen Probe, packten alle ihre Instrumente weg und die Ersten machten sich auf dem Heimweg. Matt seufzte laut auf. Er war unzufrieden, weil sie heute nichts geschafft hatten,

"Hey Matt! Hör' auf so griesgrämig durch die Gegend zu schauen!" Akiko schlug ihm freundschaftlich gegen eine Schulter. "Du solltest aufhören dein Leben nur auf die Musik zu beschränken! ...Ich denke sowieso, dass wir bald groß rauskommen!!! Da bleibt dann nicht mehr viel Zeit für etwas Anderes! Du musst mal wieder unter die Leute!"

"Sehr witzig du Scherzkeks! Wir bräuchten erstmal einen größeren Gig, als diese Schulfeste hier um wie du sagtest "groß raus zukommen!" grummelte Matt "Und was sollte ich deiner Meinung nach anders machen?"

"Also du brauchst eindeutig Sex!!!" sagte Akiko augenzwinkernd. Auf das geschockte Gesicht, dass Matt darauf machte musste er erstmal laut lachen. "Oh mann, schau bitte nicht so!!! Bis letztes Jahr hast du noch jeden "Fan", der dir vor die Nase kam, egal ob männlich oder weiblich, vernascht!"

"Auf diese Zeit bin ich nicht besonders stolz! Ich hatte mit 17 wohl schon das Leben eines "Rockstars" noch bevor ich mich überhaupt Rockstar nennen darf! Glaub mir. So was tue ich nie wieder! Überheblichkeit bringt bekanntlich nichts außer einem tiefen Fall!" sagte Matt als er an das vergangene Jahr dachte.

"Und das sagt Mr Eisblock persönlich???" grinste Akiko "Es war ja auch nur ein Scherz! Aber du solltest dir wirklich mal 'ne Feste Beziehung suchen. Das entspannt! Dadurch, dass du beide Geschlechter liebst, hast du doch auch genügend Auswahl! Ich weiß sowieso nicht was du überhaupt hast! Du genießt großes Ansehen auf der Schule, obwohl bekannt ist, dass du bi bist, du hast gute Noten und wenige Leute, die dir irgendwie ans Leder wollen... Gut, die Mädels wollen dir an die Wäsche, aber das ist was anderes! Du konzentrierst dich aber nur auf die Musik!"

"Tja, wer weiß Akiko. Vielleicht schafft es irgendwann mal jemand das tiefste Innere von Yamato Ishida zu verstehen. ... Der soll mich dann anrufen und es mir selbst erklären, denn ich verstehe mich nämlich auch nicht!" entgegnete Matt trocken.

"Also wie der Rest der Welt!" scherzte Akiko und ging in Deckung, da Yamato eine Faust in seine Richtung fliegen ließ. "Hey!!! Aber ich sag dir jetzt mal was Matt. Such dir jemanden, der, oder gegebenen Falls die, dein Herz mit der Musik teilen kann! Selbst wenn wir berühmt werden, kann die Musik dich zwar glücklich machen, aber man kann sie nicht in den Arm nehmen, oder sich anlehnen!"

Matt schaute ihn an und dachte darüber nach. ...Sicher... Akiko hatte Recht, aber...

"So, ich mach mich jetzt auf den Weg. Genieß dein Wochenende schließlich ist gerade Freitagabend und da geht man feiern oder ähnliches! Bis Dann!" Damit war Akiko auch schon verschwunden.

Na prima! Das war jetzt wieder typisch Akiko! Gab ,gute' Ratschläge und verschwand dann einfach. Na ja es waren zum Glück einigermaßen nützliche Ratschläge und er hatte ja Recht. Matt konzentrierte sich zu viel auf die Musik. Aber war eine Partnerschaft das Richtige? Nachdenklich schnallte er sich seine Gitarre, die er in eine Schutzhülle gepackt hatte, auf den Rücken und verließ den Proberaum. Der Hausmeister würde nachher schon abschließen.

Nachdenklich ging er über das verlassene Schulgelände.

//Such dir jemanden, der dein Herz mit der Musik teilen kann!// hatte Akiko gesagt...

Toll! Leichter gesagt als getan! Er hatte keine Zeit neue Leute kennen zu lernen. Oder nahm er sich keine? Sein Leben bestand aus Schule, Hausarbeit, Musik und Bandproben. Na ja, gelegentlich musste er schon ein wenig für die Abschlussprüfung lernen. Er hatte sich seine Zeit so eingeteilt, dass alles unter einen Hut kam, hatte alles unter Kontrolle. Sollte er doch noch Zeit für eine Partnerschaft einplanen? Und selbst wenn..., wo sollte er einen Partner finden? Hier an der Schule? Also Bitte!!! Matt verdrehte die Augen. Er brauchte einen richtigen Mann, oder eben eine gestandene Frau! Was, beziehungsweise wer war ihm egal. Er liebte schließlich beide Geschlechter...irgendwie. Obwohl es ihn eher zu Männern hinzog. Aber hier an dieser

Schule war nichts zu finden. Selbst in seinem Alter waren alle noch so... so... kindisch, jedenfalls die, die er kannte! Und wenn er sich manchmal in den Pausen umsah, schienen alle so zu sein! Nein! Er brauchte Jemanden, der genau so wie er selbst mit beiden Beinen auf dem Boden stand! Jemanden der Träume hatte, die sich nicht nur aufs gute Aussehen oder Sex beschränkten.

Im letzten Jahr hatte er noch genau so gedacht. Da er gut aussah und durch die Schulband sehr beliebt war, hatte sich für ihn schon eine kleine Fangemeinde gebildet. Immer wenn er es gebraucht hatte, hatte er mit seinem Aussehen, einen dieser ‚Schönheitszombies‘ gelockt und mit ihm/ihr geschlafen. Aber es hatte ihm nicht wirklich viel gebracht, Keine Erfüllung von irgendetwas, keinen Sinn und nur kurz andauernde Befriedigung. Warum sollte er also weitermachen?

Und jetzt??? Er war 18 Jahre alt und sollte sich etwas fürs Herz suchen? ...Suchen,... aber wo? Wo gab es den Richtigen Partner???

"Ok Trainer, dann bis nächste Woche!!!"

Gerade als Matt gedankenverloren um die Ecke eines kleineren Schulgebäudes Bog, bekam er gerade noch eine laute Stimme mit und merkte etwas Großes, Braunhaariges, was aus der nächsten Tür stürmte, direkt mit ihm zusammen stieß. Mit einem Schreckenschrei landete er auf dem Hosenboden und sah nur eine Menge Papiere um ihn herum fallen und einen Fußball an sich vorbeierollen.

"Kannst du nicht aufpassen!?" knurrte Yamato, bevor er aufsah.

"Sorry, tut mir wirklich leid!" entschuldigte sich sein Gegenüber. "Ich war wohl gerade etwas stürmisch. Aber wir haben heute ein Spiel gewonnen und da sind mir wohl die Pferde durchgegangen!"

Matt sah sich den anderen Jungen kurz genauer an. Braune Haare, braune Augen, gute Figur... nicht schlecht! Aber wohl ziemlich tollpatschig.

"Mann, aber du musst doch trotzdem nicht so wild hier rum rennen!" irgendwie war Matt mehr als genervt.

"Hey, ich hab mich doch entschuldigt!!" gab der Braunhaarige sofort zurück. ...Woher kannte er ihn bloß??? "Komm ich helfe dir auf!"

Ohne auf eine Antwort zu warten, griff er nach Matts Hand und zog ihn wieder auf die Beine. Matt beschloss nicht auf dieses Verhalten zu sagen. Er bekam auch keine Möglichkeit dazu, denn der Andere schüttelte ihn kräftig die Hand und plapperte einfach drauf los.

"Ich bin übrigens Taichi Yagami, du musst Yamato Ishida sein. Nett dich kennen zu lernen!" danach begann er auch wieder seine verstreuten Papiere einzusammeln.

//Hübscher Hintern!!!// Schoss es Matt durch den Kopf, als er die Hinteransicht von diesem Taichi sah. Allerdings verwarf er den Gedanken schnell wieder, denn dieser

Kerl war einfach nur...blöd...genau...blöd!

"Ja, ich bin Matt Ishida! Das kann dir aber egal sein! Pass das Nächste Mal gefälligst besser auf wo du hinrennst!" damit drehte Matt sich um und ging weiter Richtung Schultor.

"Hey!!!"

Matt hörte schnelle Schritte und das Geräusch eines Balles hinter sich. Oh Nein! Dieser Kerl kam ihm auch noch hinterher. Na ja... er musste ja den gleichen Weg einschlagen um das Schulgelände zu verlassen.

"Hey jetzt warte doch mal!" schnell hatte Taichi aufgeholt. "Bist du eigentlich immer so schlecht drauf? Du brauchst doch nicht gleich ausfallend zu werden. Ich hab mich schließlich auch sofort entschuldigt!"

"Ja! Ist doch in Ordnung! Soll ich jetzt dankend auf die Knie fallen, nur weil du dich entschuldigt hast?!" Dieser Kerl nervte mehr und mehr.

"Nein, das brauchst du nicht!" grinste Yagami. "Aber du scheinst doch ziemlich sauer darüber zu sein, dass ich in dich rein gerannt bin."

"Nein, bin ich aber nicht!"

"Ich hab ja auch noch gesagt, dass es so aussah!!!"

"Ich bin's aber nicht!!!" eine Kleine Ader begann an seiner Schläfe zu pochen.

"Na gut!"

"Ich bin's aber... oh,... gut! Kann ich jetzt nach Hause gehen, ohne dass du mir auf die Nerven Fällst???" Matt beschleunigte seine Schritte, erreichte das Schultor und Bog in seine Richtung ab.

"Ja ja, entschuldige bitte, dass ich es gewagt habe eure Majestät zu belästigen!" und mit diesen Worten bog dieser Yagami, seinen Fußball kickend, in die Entgegengesetzte Richtung ab, bevor Matt darauf antworten konnte.

Beide hatten keine Ahnung, dass sich eine Gestalt händereibend hinter einer Ecke befand und sie beobachtet hatte.

Hm,... Taichi Yagami...so ein Blödmann! Woher kannte er ihn bloß? ...Klar! Diesen Namen hatte er in den letzten Stunden öfter gehört. Über diese nervigen Lautsprecherboxen bei diesem noch mehr nervenden Fußballspiel. Natürlich! Ein Fußballspieler,... ein Trottel, der es mag hinter einem Ball herzulaufen und auf Tore ballerte. Oh mann!

Na ja, er musste schon sagen, dass dieser Yagami nicht schlecht aussah, ...unglaublich

gut sogar! Ja, sogar nicht nur einfach wie ein Jüngerchen, sondern wie ein Mann! Wieder verdrehte Matt die Augen und musste den Kopf über sich selber schütteln. Jetzt fand er schon einen Fußballer attraktiv!!! Was nützte es denn, wenn die Verpackung zum anknabbern war, aber das Innere total hohl sein musste? Das war ja wie ein Schokoweihnachtsmann! Lecker, aber innen hohl!

Moment mal, hatte er nicht Physik mit diesem Yagami? Hm,... na ja das Fach war uninteressant für ihn, also schrieb er darin immer neue Songs, oder hatte anderes zu tun. Ihn interessierte weder was der Lehrer sagte, noch was andere Schüler taten, oder gar wer sie waren. Aaaaber,... oh ja, Moment! Dieser Yagami war ihm aufgefallen, allerdings nur, weil er öfter in Physik schlief. Wahrscheinlich war er nur auf Fußball fixiert und hatte sonst nichts drauf! Hieß es nicht auch, dass er schwul war, oder ist??? Na ja, selbst wenn, Matt interessierte sich ja nicht für Schuljungs,... und für solche wie Yagami erst recht nicht!!! Was vielleicht ein Bisschen interessant war, ... es hieß auch, dass er eine Affäre mit seinem Trainer hatte. Hm, als er ihn überrannt hatte kam er ja auch aus dem Büro des Trainers... Na ja, egal! Ihn interessierte das ja nicht die Bohne! Außer dem war er oft durch den Lautsprecher ausgerufen worden, der ihn und seine Band um eine vernünftige Probe gebracht hatte. Was für ein Trottel! Aber es konnte ihm egal sein! Er hatte mit diesem Yagami Gott sei dank nichts am Hut.

Wow! Da lief man einmal gegen den Schulliebling Yamato Ishida und dann entpuppte der sich als Griesgram! ...Hm, aber er sah aus der Nähe betrachtet richtig schnuckelig aus. Vielleicht hatte er ja einfach nur einen schlechten Tag gehabt. Nachdenklich kickte Tai seinen Ball nach Hause. Eigentlich hatte er ja keine Zeit über blonde Schönlinge nach zu denken. Es würde bald dunkel werden und er musste noch mit Jake, seinem Hund, raus an die Luft. (A.d.A. Ich musste Jake einfach einbauen! Der gehört für mich jetzt auch irgendwie dazu ^_^)

Außerdem wollte er sich noch mit ein paar Jungs vom Team treffen um den Sieg zu feiern. Genau! Sie hatten dieses Spiel gewonnen!!! Warum sollte er sich jetzt die gute Laune verderben lassen? Außerdem konnte er so schon mal mit einigen aus der Mannschaft die neuen Spielzüge besprechen, die er ausgearbeitet hatte. Der Trainer hatte sein "Ok" gegeben. In einer lockeren Atmosphäre besprach sich so was auch immer etwas leichter, als wenn alle zusammen gepfercht im Umkleideraum saßen. Mal sehen, ... wenn sich die Gelegenheit bieten sollte, dann würde er das Thema mal anschneiden.

Also bedeutete das, dass es überhaupt keine Zeit gar um an blonde Haare und blaue Augen zu denken!

Halt! Was war eigentlich los mit ihm? ...Klar, er fand Yamato Ishida immer schon... attraktiv. Yamato hatte so etwas Geheimnisvolles, etwas...Trauriges an sich. Tai war nicht verliebt, oder so, aber dieser Ishida erregte schon irgendwie sein Interesse. Aber wenn er immer so launisch sein sollte, würde sich das wohl schnell ändern.

Tai mochte Männer, die sagten was die dachten, aber sich auch Meinungen anderer Leute anhörten und ernst nahmen! Wenn er ehrlich war, hatte er noch nicht viele von dieser Sorte kennen gelernt! Wahrscheinlich dachten die Meisten, dass sein Verstand nur auf Fußball begrenzt wäre und schätzten ihn falsch ein. "Gut im Sport und das war es".

Aber was scherte ihn das? Er hatte überall gute Noten, keine schlechter als zwei, hatte lange daran gearbeitet. Aber das brauchten die anderen Schüler ja nicht zu wissen! Man sagte doch: >Der größte Fehler ist es jemanden zu unterschätzen... was diesen Jemandes größte Stärke ist!<

Genau so hatte er bis jetzt immer gedacht, hatte es zumindest versucht. Es funktionierte, also warum sollte er etwas daran ändern? Sollten die Anderen ihn doch für einen Trottel halten!

Aber andererseits war er durch das Fußballspiel recht beliebt. Besonders bei den Mädels, die ihn aber relativ wenig interessierten! Na ja, nur noch vier Monate und dann war das Schulleben sowieso vorbei! Dann würden er und all seine Altersgenossen auf die Welt losgelassen und diejenigen, die sich Gedanken um ihr Image an dieser kleinen Schule machten,... denen Ansehen und andere Dinge wichtig waren, würden es eher nicht schaffen. Und sollten sie es doch tun, würden sie bestimmt in tiefe Löcher Fallen, denn das Leben war nicht wie die Schule und der Schulhof!

Oh,... er hörte sich schon an wie ein Ober- Streber. Aber was war verkehrt daran sich um die Zukunft Sorgen zu machen?

Ach, sollten alle... und auch dieser Ishida ihn ruhig unterschätzen!

"Du wirst sehen, das wird bestimmt klasse!!!" sagte Akiko freudig.

Matt ging grummelnd neben ihm her. Wie hatte er sich nur überreden lassen können auf diese Party zu gehen? Akiko stand einfach vor der Tür und hatte ihn geradezu gezwungen mitzugehen! Und das wo der ganze heutige Freitag blöd gelaufen war! Sie standen gerade vor dem Haus, besser gesagt der Villa, von Chiho... Shiita, oder wie der Kerl auch immer mit Nachnamen hieß. Reicher Vater, viele Beziehungen zu wer wusste schon wem,... ein Snob eben!

"Warum wollen wir noch mal unbedingt zu diesem Schnösel auf die Party? Bzw. warum willst >du< noch mal hin wobei ich mitgehen muss???" fragte Matt. Diesen Chiho konnte Matt einfach nicht leiden! Selbst wenn ihm sonst alle egal waren!

"Na, weil der wegen dem gewonnenen Fußballspiel , alle die ihm begegnet sind, eingeladen hat. Außerdem hab ich dir heute Nachmittag doch gesagt, dass du wieder unter Leute musst. Und ich möchte hier hin, weil Sakura die süße Schnecke da sein wird und ich sie mir heute angeln werde!" sagte Akiko Augenzwinkernd.

Gemeinsam betraten sie dann das Haus, aus dem laute Musik und Stimmengewirr drangen. Niemand achtete mehr darauf wer ein und ausging. So wie es aussah, war das Bier schon in Strömen geflossen, dabei war es doch erst halb neun! Na ja, wem es gefiel.

Akiko war sofort verschwunden. Wahrscheinlich war er schon auf der Suche nach Sakura. Na toll! Jetzt stand er auch noch allein in diesem Haus. Und dann auch noch ein Haus von einem Snob, den er nicht leiden konnte, auf einer Party, auf der er nicht sein wollte, mit vielen anderen Menschen, die er zwar alle irgendwann schon mal gesehen hatte, aber nichts mit ihnen zu tun hatte.

Vielleicht sollte er sich auch erstmal etwas zu trinken holen, versuchen den Kopf frei zu bekommen. Also schlug er den Weg zur Bar an. In so einem Haus musste einfach eine Bar geben! Und siehe da,... als er das Wohnzimmer betrat, in dem natürlich viel zu viele Leute waren, sah er in einer Ecke eine riesige Bar, in der sogar ein Barkeeper stand. Für was mache Leute so alles Geld ausgaben! Einen Barkeeper auf einer ganz normalen Party? Wie protzig! Es wurde doch nur ein Sieg gefeiert. Noch nicht einmal ein wichtiger, soweit er wusste. Ach, es sollte ihm eigentlich egal sein!

Matt schritt auf den Barkeeper zu und bestellte sich erstmal einen Jim Beam- Cola. Jetzt schien er dann doch erstmal etwas Härteres zu brauchen! Als er seinen Drink hatte, lehnte er sich gelangweilt mit dem Rücken an die Bar. Er wollte sich die Partygäste doch etwas genauer anschauen.

Einige Mädchen schauten immer wieder verstohlen zu ihm herüber. Oh Mist! Bitte keine... Fans! Aber sie schienen Gott sei Dank schüchtern zu sein, denn sie kamen nicht auf ihn zu. Die Kerle, die hier waren, tanzten entweder betrunken zur Musik, die überall durch das Haus schallte, oder baggerten Mädchen an. Oh,... da war ja auch Akiko. Wie es aussah, hatte er bei Sakura Erfolg gehabt, denn das Mädchen stand kichernd vor ihm und machte ihm schöne Augen. Typisch! Hier würde er gewiss nicht alt werden!

Plötzlich erregte ein sympathisches Lachen seine Aufmerksamkeit. Wo kam es nur her? ... Oh Nein! ... Als er in die Richtung sah aus der das Lachen kam, erblickte er diesen Yagami. Der schien sich gerade mit einem Anderen zu unterhalten. Wow, Matt musste zugeben, dass dieser Taichi gar nicht so schlecht aussah. Eine hautenge Jeans, ein weißes T- Shirt und eine Lederjacke kleideten ihn echt gut! Das hätte Matt gar nicht gedacht. Aber dieser Yagami schien etwas angetrunken zu sein, denn er stand etwas wackelig auf den Beinen. Na ja, das entsprach halt dem typischen Klischee! Nur Fußball, Alkohol und Weiber... wenn man den Gerüchten glauben schenken konnte eher Männer(!), im Kopf. Ansonsten ein einfacher Prolet. ...Aber was ging ihn dieser Dummkopf schon an? -Nichts!!!

Mittlerweile waren 1 /2 Stunden vergangen. Wow! Das er es überhaupt so lange ausgehalten hatte! Akiko stand gerade für eine Weile bei ihm, weil er sich von Sakura eine Ohrfeige eingehandelt hatte. In einigen Minuten wollte er es aber wieder versuchen. Matt musste sich schon eine geschlagene halbe Stunde die Story anhören, wie schief doch alles gelaufen war.

"Hör' mal Akiko, ich denke, dass ich nicht mehr allzu lange bleiben werde! Bin müde." verkündete Matt nach einiger Zeit. Irgendwie war ihm das hier alles zu blöd.

"Oh,... na ja dass musst du wissen. Ich denke ich werde noch bleiben! Aber du wirst dich schön abmelden, wenn du gehst, ja?"

"Klar!"

"Also gut! Ich werde jetzt mein Glück bei Sakura noch einmal versuchen!" entschloss

Akiko.

"Gut, bis dann!" konnte Yamato noch zu Akikos Rücken sagen.

Matt holte sich noch mal einen Drink und begab sich auf den Weg nach draußen. Das Haus hatte eine große Terrasse und er musste einfach etwas frische Luft schnappen. Niemand war zu sehen und er steuerte freudig auf die Große Hollywoodschaukel zu, die in einer Dunklen Ecke stand. ...Hey, saß da schon jemand??? ...Ach das sah im Dunkeln nur so aus! Seufzend ließ er sich mit Schwung auf die Schaukel fallen.

"HEY!!!" Matt erschrak heftig, als sich neben ihm etwas aufschrie und sich zappelnd festhalten wollte

"Tut mir..." Matt brach ab.

Oh nein! Schon wieder dieser Yagami! Jahrelang nichts miteinander zu tun gehabt und dann an einem Tag... Mit müden Augen wurde Matt angestarrt.

"Nicht schon wieder!" sagte Taichi.

Na wenigstens schienen sie sich in dieser Hinsicht einig zu sein. Matt beschloss aber trotz der nervenden Gesellschaft dieses Kerls sitzen zu bleiben.

"Ich kann doch nicht wissen, dass du dich besäufst und ausgerechnet hier im Dunkeln auf dieser Hollywoodschaukel deinen Rausch ausschläfst!" erwiderte er dann aber genervt.

"Erstens habe ich gar nicht geschlafen, sondern nur frische Luft geschnappt, zweitens habe ich gar nicht so viel getrunken und drittens, was übrigens das wichtigste ist, ...was geht dich das an?!" fragte Taichi bissig zurück "Und... warum bist du den ganzen schlecht drauf und schnauzt die Leute an? Haste einfach nur 'nen schlechten Tag, ... habe ich dir irgendwas getan, oder bist du immer so griesgrämig?"

Yamatos Ader an der Schläfe begann wieder zu pochen, aber er beschloss die letzten Fragen einfach zu überhören und schloss einfach an seine vorherige aussage an.

"Ha! Du willst nicht viel getrunken haben? Du kannst dich doch nur noch wackelig auf deinen Stelzen halten, geschweige denn auf einer Hollywoodschaukel!"

"Und du solltest erste etwas reden, wenn du davon Ahnung hast! ... Ich habe höchstens zwei Drinks und zwei Bier getrunken. Seit die Fußballsaison angefangen hat und ich im Training stehe habe ich bis heute keinen Tropfen Alkohol angerührt und meinem Körper hat das Bisschen schon gereicht und außerdem...Moment mal! Warum rechtfertige ich mich hier eigentlich vor dir???" Tai war fast entrüstet.

"Weiß ich doch nicht! Vielleicht ein schlechtes Gewissen weil du es nicht länger ohne Alkohol ausgehalten hast!" sagte Matt neckend "Warum trinkst du überhaupt, wenn du "noch im Training" stehst?"

"Also hör' mal! Diese Protz-Party kann man sich doch nur schön saufen!"

Oh, ...da waren sie ja wieder einer Meinung. Matt beschloss erstmal nichts darauf zu sagen. Eine Weile saßen sie schweigend nebeneinander.

"Warum fragst du eigentlich nach?" fragte Tai plötzlich "Du hast doch sonst so wenig Interesse an allem?"

"Wie, Interesse? Wer sagt denn, dass ich mich für irgendetwas interessiere?" irgendwie wurde Matt wütend. Allerdings wusste er selbst nicht warum... "Außerdem hat dich das gar nicht zu interessieren!!!"

"Oh, ,interessantes' Wortspiel!" gab Tai ruhig zurück "Es geht ich in diesem Fall etwas an, weil du mich gefragt hast!"

"Hör' gefälligst auf mich zu verarschen!" rief Matt verärgert "Sonst..."

"Was sonst?" unterbrach ihn Tai "sinkst du sonst auf mein ,Niveau'?"

"Äh,... Was???" fragte Matt irritiert. Eine solche Antwort hätte er nicht erwartet.

"Na, ... du musst aufpassen, dass du nicht auf mein primitives Fußballer-Niveau "absinkst"! Du denkst doch bestimmt, dass ein primitiver Fußballer wie ich es bin nichts im Kopf hat außer Fußball, Alkohol und Sex und dass ich meine Streitigkeiten nur mit...was weiß ich... Aggressionen löse!"

Matt war sprachlos, aber Tai redete sowieso weiter.

"Also ich muss echt sagen, dass ich dich nicht kenne und mir vielleicht kein Urteil bilden dürfte. Aber ich hätte dich nicht so eingeschätzt! So... so oberflächlich!"

"Woher willst du das denn wissen???" keifte Matt ihn förmlich an, nachdem er seine Sprachlosigkeit überwunden hatte.

"Ich sagte nicht, dass ich es weiß! Ich habe dich nur nach den Texten und Melodien eure oder deiner Lieder anders eingeschätzt!" damit stand Taichi auf und ging mit wackeligen Beinen zurück ins Haus.

Matt war wie vor den Kopf gestoßen. Hatte er jetzt schlecht gehört, oder hatte dieser Yagami gerade wirklich über seine Musik sinniert, bzw. hatte er gesagt, dass er ihn auf Grund seiner Musik eingeschätzt hatte? Der Kerl hatte irgendwo... Recht. Yamato versuchte sich schon über seine Musik auszudrücken. Aber bisher verstanden ihn nur seine Bandkollegen richtig. Den Fans und den anderen Schülern war meistens nur sein aussehen, oder der ,Groove' ihrer Musik wichtig. ...Und ausgerechnet dieser Yagami,... dieser...dieser... Fußballheini sollte ihn verstanden haben??? ...Wahrscheinlich hatte er nur durch den Alkohol eine geistige Sternstunde! Das war es auch! Genau!...

Aber warum hatte ihn das was dieser Taichi gesagt hatte so aufgeregt? Er hätte schon fast seine Maske aus Stolz und Coolness fallen lassen und wäre beinahe in die Luft gegangen. Nein! Nein, nicht wegen so einem Typen! Wegen eines braunhaarigen Typen, dessen Wuschelhaare zu allen Seiten abstanden und der sich nicht mal kämmen konnte und... Stopp! Nein,... nein und nochmals nein! Er würde sich jetzt nicht

über den Kerl aufregen! So etwas entsprach einfach nicht seinem Image!
So! Am besten er würde diese Scheiß Party sofort verlassen! Jawohl! Entschlossen stand Matt auf, suchte im Haus nach Akiko um sich zu verabschieden und verließ möglichst schnell dieses Haus!
Dieser Yagami schien auch nicht mehr da zu sein,... aber was kümmerte ihn das???

>>DING DONG<<

...Oh Mann!!! Es war Samstag! Noch nicht mal neun Uhr! Verschlafen rieb sich Matt die Augen. Was sollte das schon wieder? Sein Vater war bestimmt schon an der Arbeit. Das hieß dann wohl, dass er Wohl oder Übel die Tür öffnen musste. Vielleicht war es ja der Briefträger mit wichtigen Briefen.

>>DING DONG<<

//Jaja! //

Schnell zog er sich ein T-Shirt über, kämmte sich kurz durch die Haare und ging gähmend zur Wohnungstür.
Allerdings überraschte ihn sehr, dass nicht der Postbote vor der Tür stand, sondern dieser Oberprotz Chiho. Womit hatte er das nur verdient? Und woher wusste dieser Schnösel seine Adresse???
Chiho wurde wie üblich von seinen zwei Kumpels begleitet. Diese Kerle würden nicht in "seine" Wohnung gelangen! Was wollten die bloß?

"Jungs, entschuldigt uns!" sagte Chiho und drängte sich ohne einen Guten Morgen-Gruß, oder ähnlichem, an Matt vorbei, der natürlich wieder mehr als genervt war. Was dachte sich dieses arrogante Arschloch eigentlich? Wütend schlug er die Tür zu und folgte Chiho, der gerade mit abwertendem Blick ins Wohnzimmer schritt. Der zog sich noch nicht einmal die Schuhe aus! Blödmann!

"Hm,... ziemlich klein hier!" sagte Chiho mir abwertender Miene, setzte sich aber doch auf einen Sessel.

"Was willst du hier?" fragte Matt frostig. Er wollte diesen Kerl so schnell wie möglich draußen sehen!

"Ich sehe schon, du willst mich schnell loswerden!" sagte Chiho herausfordernd. "Das was ich zu sagen habe geht schnell und sollten wir einer Meinung sein, auch mein Vorhaben! Ich will dir ein Geschäft anbieten!"

"Ein Geschäft? Was soll der Blödsinn? Ich will in keine deiner Machenschaften hineingezogen werden!" entgegnete ihm Matt würdevoll.

"Hör' dir erstmal an was du machen sollst und was meine Gegenleistung da für ist!"

"Oh mann, es ist früh am Morgen und du kommst hier mit so was! ...Aber ok, du hast

eine viertel Stunde!"

"Die werde ich nicht brauchen wenn du kooperativ bist!"

Irgendwie hörte sich das für Matt an, als würde er gerade ein Gespräch mit einem Mafiaboss führen. Wenn es nicht sogar eins war. Chiho hatte Geld... bzw. wein Vater. Geld bedeutete Macht! Und Chihos Macht war diesem Sinne, dass er durch Spenden seines Vaters und natürlich falsche Schleimereien, beim Direktor der Schule einen ‚Stein im Brett‘ hatte. Er war ja auch Schulsprecher. Dies nutzte er auch schamlos aus.

"Ok, fang an!" sagte Matt so cool und lässig wie möglich.

"Ok. Also du weißt bestimmt, dass ich im Fußballteam unsere Schuld bin..." Begann Chiho.

"Nein, Fußball interessiert mich nicht!" sagte Matt wahrheitsgemäß. Wollte der Kerl ihm jetzt ein Gespräch über Fußball aufzwingen?

"Jetzt sei mal nicht so ungeduldig! Ok, also da ich auch im Fußballteam bin, habe ich gestern nach dem Spiel gesehen, dass du auf Yagami getroffen bist,... ich habe gestern etwas länger gebrauch um mich umzuziehen."

Matts Augen weiteten sich,... nicht schon wieder dieser Name!

"Der Kerl hat mich gestern umgerannt und genervt, mehr nicht!" sagte er schnell.

"Ja, aber ihr habt euch auf meiner Party gestern auch unterhalten, ...auf der der Terrasse. Das habe ich gesehen!" sagte Chiho trocken.

"Sag mal, du wirst mich doch wohl nicht beobachten, oder? Was soll das? Und vor allem, was hat das mit diesem Geschäft zu tun?"

"Wer sagt denn, dass ich dich beobachte??? Ich beobachte Yagami!"

"Warum?" Matt verstand absolut nichts mehr. Wenn der Kerl Yagami beobachtete, warum kam er dann zu ihm? War er ein eifersüchtiger Lover?

"Äh,... Ich kann diesen Kerl nicht ausstehen!" erklärte Chiho schnell. "Ich kann machen was ich will, immer ist er mir einen Schritt voraus. Er ist der Teamcaptain geworden, hat bessere Noten, sogar mehr Frauen stehen auf ihn. Wahrscheinlich denken sie alle ihn umpolen zu müssen... Na ja egal! Ich habe schon viel versucht. Gut, an seinen Noten kann ich nichts ändern, und auch einige Gerüchte konnten nicht an seinem guten Ruf rütteln, z.B. dass er 'ne Affäre mit dem Trainer hatte, oder so."

"Oh Mann, komm zum Punkt!" Soviel wollte Matt gar nicht über diesen Taichi wissen!

"Ok! Ich habe ihn in der letzten Zeit beobachtet und versucht einen Schwachpunkt bei ihm zu finden. Beweißmaterial, dass der Kerl nicht so eine tadellos weiße Weste hat!"

"Tadellos? Also soweit ich weiß ist er das nicht!" runzelte Matt die Stirn. "Im Unterricht

schläft er nur und laut deinen Gerüchten ist er schwul und hat was mit dem Trainer! Das sorgt doch bestimmt für Aufruhr! Was hat das ganze mit mir zu tun?"

"Na, das ist ja das Problem! Er sagt nichts dagegen, dass er schwul ist. Er sagt gar nichts dazu. Bei der Sache mit dem Trainer hat er sich schon irgendwie ...gewehrt,... aber das tut ja nun nichts zur Sache!!!" sagte Chiho grübelnd "Es geht um die Tatsache, dass das Team dieses ‚offene Geheimnis‘, also dass er schwul ist, einfach so hinnimmt. Solange sie davon nichts mitbekommen, oder angegrapscht werden, scheint es irgendwie Ok zu sein! Und genau da kommst du ins Spiel!"

"Wie, ich komme ins Spiel??? Hallo???" Matt war sich immer noch nicht sicher, was der Kerl von ihm wollte.

"Also, da du dich ja bekennst "Bi" zu sein und ich denke, dass Yagami irgendwie auf dich steht, sollst du ihn verführen! Ich mache ein paar Beweisfotos und sein guter Ruf ist im Eimer! Ich würde es Regeln, dass er als Captain abgesetzt wird und den Posten übernehmen. Ich bin ja sozusagen Ersatz- Captain! Und wenn es seinem Ruf noch mehr Schaden würde, wäre das natürlich noch viel besser!"

Chiho machte eine Pause und ließ Matt Zeit, das alles zu realisieren. Der war aus allen Wolken gefallen. Mit riesengroßen Augen sah er Chiho an. Er sollte was???

"Na, schau mal nicht so!" sagte Chiho weiter "Du bekommst natürlich Geld dafür! Ich denke 50000 Yen sind ok, oder?"

"Spinnst du eigentlich?" Yamato hatte jetzt doch seine Sprache wieder gefunden. "Ich soll mich, wegen deiner Probleme mit diesem Yagami, prostituieren? Was soll das denn? Und was ist mit meinem Ruf??? Hast du überhaupt eine Ahnung was du da planst???"

Entrüstet stand er auf und ging er zum Fenster. Sicher brauchte er 50000 Yen, aber dafür würde er doch nicht,... also er wollte doch nicht.... und... er hatte doch auch gar nichts mit diesem Taichi zu tun!

"Du musst ja auch nicht mit ihm schlafen! Außerdem würdest du auf den Fotos nicht zu erkennen sein! Bevor irgendetwas damit geschieht werden wir sie natürlich am Computer bearbeiten und zwar so, dass du dich selbst nicht wieder erkennst! Verführ ihn ein wenig, verbring Zeit mit ihm und hilf mir ihm so eins auszuwischen!"

"Hör' mal, natürlich brauche ich ab und zu etwas Geld, aber ich habe mit diesem Yagami nichts zu tun und ich habe auch kein Bedarf! Außerdem..."

"Außerdem bekommst du und deine Band einen Gig im Club ‚Blue Passion!‘" unterbrach ihn Chiho.

"Was?" Yamato war völlig entgeistert.

Das ‚Blue Passion‘ war der Club überhaupt! Na ja, vielleicht nicht ganz >der< Club, aber dort schwirrten massenhaft Talentscouts herum. Es war schon schwierig als

,Normal- Sterblicher' dort hineine zukommen und ein Gig für eine Band zu bekommen, war eigentlich unmöglich!

"Ja du hast richtig gehört!" sagte Chiho siegessicher. "Der Besitzer schuldet meinem Vater noch Geld. Folglich tut er ihm und auch mir mit Freuden jeden Gefallen! Tja,... und solltest du es dir doch noch anders überlegen, hättest du keine Ausgaben. Wenn du z.B. mit Yagami essen gehst, wirst du das Geld dafür bekommen! Na, was sagst du?"

Matt bis sich auf die Unterlippe. Das war die Chance, aber...

"Die Sache hat doch sicher einen Haken!"

"Hm,... nein! Außer, dass du dein Geld und den Auftritt nicht bekommst, wenn es nicht Funktioniert, aber da bin ich zuversichtlich. Und solltest du Ausgaben haben, müsstest du auch zurückzahlen." sagte Chiho im Geschäfts- Ton.

"Und woher weiß ich, dass du mich nicht aufs Kreuz legen willst?" Matt war noch etwas misstrauisch.

"Ha, ich wusste, dass du vorsichtig bist! Aber dafür..." Chiho stand auf, ging zur Wohnungstür und ließ einen Mann im schwarzen Anzug hinein. "...dafür habe ich einen Notar mitgebracht, der einen Vertrag aufsetzt! Natürlich können wir beide jederzeit aussteigen. Dann allerdings gelten die Regeln, die eintreten wenn die Mission nicht erfolgreich ausgeht. Sprich: ...Kein Geld, kein Auftritt und die Ausgaben zurückzahlen!"

Jetzt wusste Matt wirklich nicht mehr weiter. Es war die Chance für die Teenage Wolves groß heraus zu kommen! So eine Gelegenheit bot sich so schnell nicht wieder. Aber was sagte sein Gewissen? Es würde bedeuten, dass ein Mensch zu Schaden kommen würde. Nun gut, dieser Yagami gehörte nicht zu den Leuten, die ihm wichtig waren. Folglich war ihm auch egal, was mit ihm geschah! Wahrscheinlich würde dieses ,Fußballhirn' (A.d.A. Oh,... ein Oxymoron! *grins*) sowieso nichts kapieren! Er würde ihn um den kleinen Finger wickeln, Chiho konnte seine Fotos schießen und die Sache war geritzt! Hm... ja, er würde es machen.

"Und wie soll ich mit ihm in Kontakt treten? Ich meine es sah für mich nicht so aus, als könne er mich leiden!" überlegte Matt.

"Kein Problem! Darauf habe ich auch schon geachtet. Also, du bist mit ihm im selben Physikkurs, das habe ich natürlich schon recherchiert. Ich werde es so drehen, dass du ein Referat mit ihm erarbeiten musst. Du weißt bestimmt, dass ich Kontakte zum Direktor habe. Also brauchst du in der Hinsicht gar nichts mehr zu tun. Du musst ihm nur den Kopf verdrehen. Wenn alles klappt, kann ich dich auch noch in seinen Sportkurs einschleusen. Wir sagen einfach, hm... dass du mit deinem Sportlehrer nicht mehr klarkommst, oder so, aber das werde ich auch noch regeln. Mach dir mal keine Sorgen!" sagte Chiho beschwichtigend.

"Also mein Job ist es nur den Kerl anzubaggern und dir ein paar Kuschelfotos zu

"liefern"? Mein Image wird auf keinen Fall besudelt und auf den Fotos werde ich unkenntlich gemacht? Und was ist, wenn er irgendetwas merkt, oder wenn er durch irgendjemand erfährt, der etwas mitbekommt?"

"Es wird niemand mitbekommen! Meine Freunde sind da äußerst diskret und der Notar hat sowieso Schweigepflicht. Wenn es schief geht, gibt es halt kein Geschäft! Also, was sagst du?"

"Ja ich mache es!" sagte Yamato cool und gelassen "Aber ich kann zu Hundert Prozent aussteigen, wann ich will, wenn es zu brenzlich werden sollte!"

"Auch kein Problem. ...So, ich werde den Vertrag als erster Unterschreiben, um damit deine Zweifel wegzuwischen." Chiho unterschrieb und überreichte Matt den Vertrag.

Yamato las den Vertrag noch einmal gründlich durch und überlegte noch eine Weile. Es war einfach zu verlockend! Es war eine große Chance! Also unterschrieb er den Vertrag! Allerdings hatte er wieder dieses "Vertrag- mit- Mafia- Gefühl". Chiho lachte zufrieden und schüttelte ihm die Hand, (worauf Matt auch hätte verzichten können)

"Ach ja! Sollte er sich in dich verlieben, bekommst du noch einen Zuschlag! ... Hab ich mir gerade noch überlegt!" damit war er wieder aufgestanden und mit dem Notar und seinen Kumpels verschwunden.

//Verlieben??// Einen Moment mal! Von verlieben stand nichts im Vertrag! Verlieben...pah!!! Irritiert ging er wieder in sein Bett. Hoffentlich hatte er jetzt keinen Fehler gemacht! ...Nein!... für diese Chance nicht! Aber hoffentlich verliebte sich dieser Kerl nicht in ihn! So einen wollte er nicht an die Backe kleben haben. So einem dummen...halt. Hatte Chiho ihm nicht gerade auch gesagt, dass dieser Taichi bessere Noten als Chiho hatte? War Chiho so schlecht? Wie schlecht war er wohl??? Oder war dieser Yagami doch nicht so dumm? ...Quatsch!

So! Schluss jetzt! Er würde sich jetzt keine Gedanken mehr um diesen Typen machen! _Jetzt hatte er noch Wochenende. Am Montag konnte er sich noch genügend um diesen braunhaarigen, braunäugigen Kerl kümmern! Jetzt wollte er einfach nur noch schlafen! ...Allerdings gab er dieses Vorhaben schon nach 10 Minuten wieder auf. Er war einfach viel zu aufgelöst!

Montag! Was für ein Sch...Tag! Erstens war das Wochenende so schnell vorbei, zweitens musste man gerade dieses Wochenende so viel nachgrübeln und drittens würde heute ja auch diese Mission starten. Mission... wie albern! Auf welche Ideen man so kam, wenn man das ganze Wochenende über Richtig oder Falsch entschied. Ja, für ihn war es richtig!

Er würde niemanden damit wehtun... na ja vielleicht würde dieser Taichi von seinem Platz als Captain verstoßen, aber das war doch nicht sonderlich schlimm, oder???

Nein!... Nein, darüber durfte er erst gar nicht nachdenken! Seine Mission war es, den

Kerl zu verführen, Chiho die Fotos zu liefern, seinen Auftritt im ‚Blue Passion‘ zu haben und mit der Band groß raus zu kommen! Jawohl! Das war innerhalb von zwei Wochen abgeschlossen und dann hatte er weder mit Chiho, noch mit Yagami etwas zu tun!

Ok, also Heute war der erste Tag der Mission. Das hieß, dass man sich besonders stylen musste. Na ja, ...soweit das in dieser grün- grauen, unerträglichen, unkleidsamen Schuluniform möglich war! Blödsinn! Er sah sogar in dieser nervenden Uniform gut aus! So und wie sah nun der Plan zu seiner Mission aus???

Nun, er war zwar Sänger, aber heute würde er sein ganzes Schauspielerisches Können einsetzen müssen.

Die erste Stunde hatten sie Physik. Er würde also zum ersten Mal seit langem wieder in Physik zuhören, was überhaupt dort gesprochen wurde. Na ja, vielleicht würde etwas Aufmerksamkeit seine Note etwas anheben. Gut, dass er in Physik keine Abschlussprüfung schreiben musste, wahrscheinlich wäre er dann Hoffnungslos verloren!

In der Küche klingelte die Eieruhr. Oh oh, jetzt wurde es aber höchste Zeit! Er stellte sich immer die Eieruhr in der Küche, weil er sonst den ‚Absprung‘ nicht schaffen würde. So behielt er alles unter Kontrolle. Die Eieruhr war wirklich nur das letzte Mittel, damit er nicht zu spät kam, so wie heute! Meistens schaffte er es ja auch vor dem Klingeln das Haus zu verlassen. Ok, ein letzter Blick in den Spiegel, die Tasche und den Haustürschlüssel gepackt und weg war er.

Er beschleunigte seine Schritte. Auch wenn er die Schule hasste, zu Spät kommen war stiellos! Und Stilllosigkeit war genauso schlimm wie die Kontrolle zu verlieren!!!

Mist! Er würde mal wieder zu spät kommen! ...Gott sei Dank waren die Lehrer schon daran gewöhnt und hatten die Bestrafungen für sein Zu- Spät- Kommen aufgegeben. Außerdem sahen sie es nicht mehr so eng, da Tai ja auf sportlicher Ebene viel für die Schule tat und auch ziemlich gute schulische Leistungen brachte. Tja,... es hatte schon einen kleinen Vorteil. Trotzdem! Beeilen musste er sich schon! Also wurde im Laufschrift, den Fußball vor sich herkickend, der Weg zur Schule eingeschlagen.

Heute Nachmittag hatte er noch Fußballtraining. Die Mannschaft trainierte, je nach Saison, mehrmals in der Woche. Da es bis zu der Meisterschaft der Oberschulen allerdings noch drei Monate dauerte, war das Training zur Zeit noch etwas lockerer, aber schön bald würde es härter werden.

Er als Captain hatte die Trainingspläne erarbeitet und vom Trainer absegnen lassen, was eine ganz schön harte Arbeit gewesen war. Jetzt konnte man nur noch hoffen, dass sich seine Mannschaftskameraden auch daran halten würden. Nicht viele handhabten es so wie er und befanden sich die ganze Saison im Training, oder besser gesagt, sie hielten sich nicht an ihre Fitnesspläne, oder an das obere Gesetz "Kein Alkohol!!!!!" Na ja, für die meisten aus der Mannschaft war Fußball nichts weiter als ein Schulsport.

Für ihn selbst war es eine Philosophie! Wenn er Fußball spielte fühlte er sich gut, ...befreit. Daher hielt er sich auch mit ganzen Herzen an die Regeln und an das

Training,... na ja meistens!

Er hatte ja am Freitag selbst gegen die "Kein- Alkohol- Regel" verstoßen. Auf dieser Party von Chiho diesem,... diesem... Der Kerl sägte kräftig an seinem Stuhl als Captain. Wahrscheinlich hatte er die Party geschmissen um sich bei dem Fußballteam einzuschleimen und einfach nur anzugeben. Auch wenn Chiho Ersatz- Captain war, er verstand absolut nichts von Teamarbeit. Also musste er es durch solche Protz-Partys versuchen. Dabei hatten sie noch nicht einmal ein wichtiges Spiel gewonnen. Na ja wie auch immer, Taichi würde sich vor ihm in Acht nehmen müssen! So! Jetzt sollte er aber wirklich aufhören über so etwas nachzudenken!

Gerade in der ersten Stunde hatte er Physik. Es war sein absolutes Lieblingsfach. Allerdings hatte der Lehrer nichts drauf und es war deshalb sehr langweilig. Die Fragen die er stellte waren einfach nur Kinderkram und daher schaltete Tai meistens ab. Aber heute wollte der Lehrer ein neues Thema anfangen. Astronomie und Weltraumforschung. Hoffentlich hatte der Lehrer da mehr zu bieten, denn das war Tais Spezialgebiet.

Tai kickte den Ball hoch in die Luft, fing ihn mit den Händen auf und joggte den restlichen Weg zur Schule.

Toll! Der Montag konnte ja nur noch besser werden! Gut, die erste Stunde hatte noch nicht mal richtig angefangen, aber wenn der Schultag damit begann, dass ein schwarz-gekleidetes Jüngelchen mit Sonnenbrille ganz ,unauffällig' an seinem Spind stand um ihm noch unauffälliger einen Umschlag zu überreichen, konnte das einem schon den Morgen verderben. Wie war das mit der Mafia???

Im Umschlag waren einige Instruktionen und Infos über Taichi.

-liebt Fußball

-wohnt in eigener Wohnung neben seinen Eltern

-Interesse an Physik (Spezialgebiet Astronomie)

Sehr viele Infos!!! Pah... Astronomie...ja klar! Sicher...zu 100 Prozent!!! Wer war denn der Informant, der so etwas herausgefunden haben soll? Der Fußballheini und Astronomie, wer's glaubt!

Die Instruktionen waren, dass es geklappt hatte, ihn mit Tai in einen Sportkurs zu kommen, dass er >immer< anwesend sein musste und besonders im Umkleideraum seine Reize spielen lassen sollte. Natürlich sollte er auch so oft wie möglich zum Fußballtraining kommen um Taichi ,zuzujubeln'. ...Zujubeln??? Das glaubte dieser Chiho aber nur allein! Er war vielleicht bi, aber er war doch kein Mädchen!

Und nicht genug mit diesen Instruktionen! Nein! Das wäre auch zu schön gewesen. Mittlerweile saß er schon in der Klasse, der Lehrer würde gleich kommen und dieser Yagami war noch nicht da! Wie sollte man sich auf etwas vorbereiten, jemanden studieren, wenn dieser Jemand noch nicht mal da war? Toll! Toll...toll! Was war, wenn der Kerl krank war? ...Na ja, wenn der Kerl wirklich nicht kommen sollte, könnte er diese Aktion nicht starten und dieser Chiho hätte Pech gehabt. Schließlich war es nicht Yamatos Schuld wenn dieser Yagami nicht aufkreuzte.

Aber andererseits hieß das auch, dass sich alles nach hinten verschieben würde, also

auch der Auftritt im Blue Passion! Mist! Warum musste alles zwei Seiten haben? Yagami hatte einfach zu kommen! Jawohl! Oh,... keine Sekunde später, als er dies gedacht hatte, ging die Tür auf.

//NA also!// dachte Matt und drehte sich erwartungsvoll zur Tür um.

Aber an der Tür stand leider nicht dieser Taichi Yagami. Nein... es war der Lehrer! Suuuuuuuuper!!!! Matt grummelte vor sich hin, wollte sich gerade wieder genervt und sauer umdrehen, als sich ein brauner Blitz am Lehrer vorbei drängte und sich auf seinen Platz setzte. Unordentliche Schuluniform, wirre wuschelige Haare, seinen Fußball und viele Zettel in der Hand...Taichi Yagami! Na das konnte ja heiter werden!

*

Schön wenn man eine halbe Stunde später immer noch genauso weit war, wie zuvor! Matt konnte machen was er wollte, ...an diesem Yagami gab es einfach nichts zu studieren! Der saß einfach nur an seinem Platz und kritzelte irgendetwas auf die Blätter, die er mitgebracht hatte. Allerdings schien er dem Lehrer keines Blickes zu würdigen, bzw. ihm keine Aufmerksamkeit zu schenken. Von wegen... 'Spezialgebiet Astronomie' wenn er noch nicht mal Interesse an der normalen Physik zeigte! Ein Referat mit dem würde seine Physiknote garantiert nicht retten! ...Oh jeh! Und noch mal dankte er allen Göttern, dass Physik für ihn kein Prüfungsfach war! Aber dieses Fach schien ein Sprungbrett zu seinem Auftritt im Blue Passion zu sein. Man musste nur alle Tatsachen nur abwiegeln und diese schön reden!!!

"Also gut,...die Herrschaften!" meldete sich der Lehrer auch mal zu Wort. "Wir kommen jetzt zu den Referaten, die einen Großteil zur Abschlussnote beitragen! Ich werde jeweils einen guten und einen weniger guten Schüler in eine Gruppe aufteilen, damit diejenigen von euch, die sich nicht immer so für die Physik interessieren... noch eine Chance haben ihre Noten zu verbessern! Ich habe die Gruppen und die Themen eurer Referate schon festgelegt und sich nach euren Interessen und eurem Können aufgeteilt. Und das Große Thema ist..."

Warum machte der Lehrer so eine große Pause??? Erwartete er etwa einen Trommelwirbel?

"...Astronomie!"

//NEIN!!!// Das durfte doch nicht wahr sein! Irgendwie ging Matt dieses Wort jetzt schwer auf den Geist! Ihm wurde langsam echt schlecht! Vor allem,... wer sollte der Bessere in seiner und Taichis Gruppe sein? Er selbst war ja schon echt mies! Das würde garantiert in einer Katastrophe enden!

"Ich werde euch jetzt erst die Gruppen mitteilen, damit ihr euch zusammensetzen könnt. Stellt am Besten eure Bänke zusammen! Dann teile ich euch die Themen eurer Referate mit." erzählte der Lehrer weiter.

Ok! Showtime! Matt setzte sein freundlichstes Lächeln auf,... oh, das zog aber in den Mundwinkeln! Egal! Jetzt würde er Yagami um den Finger wickeln.

"Ishida und Yagami! Ihr seid ein Team! ..."

Langsam stand Matt auf. Er wollte mit geschmeidigen Bewegungen auf Taichi zuschreiten, aber der drehte sich noch nicht einmal um. Das war doch wohl die Höhe! Pampig griff Yamato seine Tasche, ging die zwei Reihen, die Yagami vor ihm saß, vor und stellte die nächst beste, leere Bank neben die von Taichi. Halt,... er musste ja freundlich sein! Also wurde wieder ein Lächeln aufgesetzt.

"Hallo! Geht's dir wieder besser? Ich meine nach Freitagabend?" fragte er ...nett!

Yagami schaute von seiner Beschäftigung hoch und sah sehr erstaunt aus. Gespielt schaute er hinter sich, nach links und nach rechts bevor er wieder zu Matt schaute.

"Meinst du etwa mich???" fragte Tai übertrieben erstaunt.

Matt ärgerte sich schon wieder innerlich sehr, versuchte sich aber zu beherrschen.

"Natürlich!" sagte er weiterhin ,freundlich' "Ich habe mir Sogen gemacht, als du so betrunken durch die Gegend getaumelt bist! Du hattest ja von sonst wem abgeschleppt werden können!"

Taichi zog eine Augenbraue in die Höhe.

"Oh, danke! Soviel Fürsorge von einem Supermann wie dir kann ich ja gar nicht annehmen!" sagte er dann spitz.

"Also jetzt ist Schluss! Ich habe mich nur nach deinem Befinden erkundigt und du reagierst so unfreundlich darauf." Matt war mittlerweile echt verärgert. Dieser Taichi brachte ihn schon mit so wenigen Sätzen in Rage.

"Und warum regst du dich jetzt so auf?"

Matt wollte gerade Luft holen und etwas darauf erwidern, als ihm der Lehrer dazwischenfunkte.

"Mr. Ishida, Mr. Yagami! Ist ja toll, dass ihr euch schon so gut versteht! Aber ich will euch jetzt euer Referatthema nennen und dann könnt ihr darüber diskutieren!" beide schauten mehr oder minder begeistert den Lehrer an. "Also ihr beide werdet ein Referat über den Kometen Yuzuko (A.d.A. Fragt mich nicht, ob es den wirklich gibt! Hab keine Ahnung, aber Hale- Bopp war mir zu langweilig!) halten. Genaue Daten, Entdecker und natürlich auch Allgemeines über Kometen. Ach übrigens... der Komet kommt am Samstag in zwei Wochen seit 50 Jahren wieder mal an der Erde vorbei. Allerdings wird es euch dann nicht mehr viel nützen, weil Montag in zwei Wochen schon die Referate fällig sind! Ich habe das Thema ausgewählt, weil es zurzeit aktuell ist! Aber wenn es euch interessiert... euch alle..." das meinte er dann zur Klasse gewandt. "... Der Komet wird ab diesem Samstag in zwei Wochen um ungefähr 0:32 Uhr auf 101 Grad Nord und 59 Grad Ost mit bloßem Auge zu erkennen sein. Und..."

"Falsch!" sagte Taichi nur.

"Wie bitte?" fragt der Lehrer überrascht.

"Der Komet wird auf 102 Grad Nord und 63 Ost zu sehen sein!"

"Also Yagami, dass ist doch Kleingärtnerei! Es sind doch nur ein paar Grad!"

"Ja, und diese paar Grad betragen ca. 1000km Unterschied, Mr. Yatoshi! Sie als Lehrer müssten das wissen!"

(A.d.A. *räusper* also ich weiß es nicht ^_^'. Keinen Blassen Schimmer ob das jetzt stimmt. Physik und Mathe waren nicht grade meine Stärke. Bei allen, die eine Ahnung haben sollten, möchte ich mich für eventuelle Fehler entschuldigen *verbeug* Schickt mir 'ne E-Mail zur Berichtigung!!!)

"Äh,... ja...äh... Natürlich weiß ich das Yagami! Ich wollte dich ja nur auf die Probe stellen! ...Ja, und nun zur nächsten Gruppe" der Lehrer räusperte sich laut und trat die Flucht zu den nächsten Schülern an.

Matt hatte dieser Unterhaltung mit offenem Mund zugehört. Hatte dieser Yagami tatsächlich >inteligente< Sätze von sich gegeben?

"Sag mal, stimmt das was du ihm da gerade erzählt hast?" fragte er ihn immer noch erstaunt.

"Kannst es ja nachlesen!" sagte Yagami nur trocken.

"Hey! Ich habe keinen blassen Dunst von diesen Dingen da oben, geschweige denn wo und wann die auftauchen. Das was du dem Pauker da gesagt hast, war für mich Fachchinesisch!"

"Du hast keine Ahnung?" fragte Taichi entsetzt. Matt schüttelte den Kopf.

"Oh mann! Aber ok, dann müssen wir halt von ganz unten anfangen! Ich schlage vor, dass wir erstmal bis morgen alles zusammentragen, was wir bis dahin finden. In Zeitschriften und im Internet! Wenn du Fragen hast werde ich versuchen sie zu beantworten und dann, wenn du es geschnallt hast, stellen wir das Referat zusammen."

"Was? Wieso bis morgen? Wir haben doch erst am Donnerstag wieder Physik" Matt war immer noch ganz irritiert wegen Yagamis "Fähigkeiten" in Physik. Aber irgendwie störte es ihn, dass dieser Kerl hier das Kommando übernehmen wollte!

"Tolle Frage! ...Weil wir es heute wohl kaum schaffen ein paar Artikel oder so zu finden! Außerdem habe ich nach der Schule Training. Aber wenn wir jeden Tag nach der Schule lernen und uns auf das Referat vorbereiten, müssten wir es in zwei Wochen schaffen."

"Was??? Jeden Tag? Ist das etwa dein Ernst?" ...Halt, halt! Warum war Matt denn so

empört? Das war doch der beste Start um seine Mission zu erfüllen!

"...Oh, das ist eine gute Idee! Von mir aus können wir trotzdem heute schon anfangen!" säuselte er deshalb.

Er ließ etwas von seinem Charme in seine Stimme einfließen. Allerdings nicht zuviel. Erstens sollte es keine alberne oder billige Anmache werden, zweitens würde er es für heute langsam angehen lassen und drittens wollte er unbedingt seine Würde und seinen Stolz bewahren!

Taichi schien ziemlich verwundert über die plötzliche Freundlichkeit. Misstrauisch schaute er Matt an.

"Heute habe ich keine Zeit! Ich hab doch schon gesagt, dass ich Fußballtraining habe. Schau heute einfach mal im Internet nach und morgen nach der Schule starten wir dann meinetwegen durch!" sagte er dann.

"Ok." Seufzte Matt gespielt "Ist aber schade,... ich hätte heute nämlich gerne mit dir gelernt!"

"Verarschen kann ich mich auch allein!" sagte Taichi und gleich darauf klingelte die Schulglocke

Yagami packte seinen Kram zusammen, stand auf und ging in Richtung Tür.

"Also dann,... morgen nach der Schule. Wir können uns im Schulpark treffen!" damit war Taichi auch schon verschwunden und ließ einen sehr perplexen Yamato zurück.

Dieser Kerl hatte wirklich den Nerv und ihn schon wieder blöd dastehen zu lassen und danach zu verschwinden!!!

Gut, hier muss ich wieder etwas schnippeln ^_^